



Hochschuldidaktische
Arbeitsstelle
Dr. phil. Dipl.-Ing.
Michael Heger

TUD · Hochschulstraße 1 · 64289 Darmstadt

An die Mitglieder
der AG Lehr-/Lernformen des StA I:

Präsident der THD, Prof. Wörner
Prof. Wille, FB 4
Prof. Nickel, FB 1
Dr. Liese, FB 4
Dr. Heger, HDA
Christian Hölzel, Studierendenvertreter (AStA)
Frau Sundermann, Ref. I_E z.K.

Hochschulstraße 1
64289 Darmstadt
Telefon (0 61 51) 16-39 28
Sekretariat 16-35 68
Telefax (0 61 51) 16-20 55
e-mail:
lewe@zsb.tu-darmstadt.de

Darmstadt, den 10.3.1998

**Protokoll zum
17. Treffen der AG "Lehr-/Lernformen"
am Dienstag, 3.2.98**

anwesend: Alle AG-Mitglieder ausser den Herren: Nickel und Hölzel, verhindert

1. Diskussionsthemen und -ergebnisse

Diskutiert wurden die Aufnahme des 3. Zwischenberichts der AG im StA I vom 14.1.98 und die Perspektiven der künftigen AG-Arbeit.

Der Zwischenbericht war vom StA I positiv aufgenommen worden und die geplanten weiteren Arbeiten der AG waren befürwortet worden. Eine StA I-Diskussion über studentisches Selbststudium hatte dabei gezeigt, daß es in den Fachbereichen bzw. Fachgebieten durchaus Klärungs- bzw. Diskussionsbedarf zu Ist- und Soll der verschiedenen Lehr- und Lernformen gibt. Die AG betonte, daß Selbststudium bzw. aktives studentisches Lernen nicht nur aber auch Nutzung der Neuen Medien bedeute. Allerdings müssen parallel zur entsprechenden Investitionen auch Mittel für die Förderung einer "Didaktik der Räume" bereitgestellt werden. Hierbei geht es darum, große Räume mit Workshop-Athmosphäre auszugestalten, z.B. durch Trennwände etc., um von einem schulklassenmäßigen Arrangement wegzukommen. Herr Wille bekundet Bereitschaft, sich diesbezüglich zu engagieren.

Die AG beginnt mit der Planung des Werkstattgespräches zu Lehr- und Lernformen. Dieses soll im Frühjahr '98 durchgeführt werden. Dabei soll es externe Referate, evtl. auch eine Podiumsdiskussion, aber auch einen Markt der Lehr- und Lernformen geben.

Die AG "Lehr-/Lernformen" begrüßt die Empfehlung der AG HSP III/'98 Aktivierende Lehr- und Lernformen auch 1998 wiederum mit DM 50.000.-- zu fördern; Die Entscheidung hierzu wird für den 11.3.98 nach einer gemeinsamen Sitzung von StA III und StA I erwartet.

2. Absprachen

Die AG beschließt:

- Bezügl. HSP III: Herr Heger erinnert die aus HSP III '97 geförderten Hochschulmitglieder an ihre Berichtspflicht gegenüber der AG bis zum SS 98. Für den 12.3.98 bereitet er die Benachrichtigung der Dekane und der zentralen Einrichtungen bzgl. einer entsprechenden HSP III-Förderung in 1998 mit Fristsetzung bis zum 15.4.1998 vor.
- Zum geplanten Werkstattgespräch kontaktieren: Herr Wörner einen namhaften Referenten aus der HRK; Herr Heger Herrn Huber (Laborschule Bielefeld); er soll evtl. insbesondere über Forschendes Lernen referieren; eine entsprechende Veröffentlichung von ihm soll den AG-Mitgliedern mit dem hier vorgelegten Protokoll zugesandt werden.
- Die AG wird sich an der Weiterentwicklung des Themenbereichs "Neue Medien in Lehre und Studium" vertreten durch die Herren Heger und Wille weiter beteiligen; Herr Heger in der sogenannten "Kanzler-Runde" bzgl. Hörsaalausstattung; Herr Wille im Zusammenhang mit dem geplanten Werkstattgespräch zu dieser Thematik.
- Die Bereitschaft Herrn Hölzels, eine Analyse der Formulierungen zu verschiedenen Veranstaltungsarten in Studienordnungen der TU Darmstadt durchzuführen, (entsprechend des ursprünglichen AG-Arbeitsauftrags) wird begrüßt.
- Das nächste Treffen der AG wird für den:

Montag, den 20.4.'98, 14.00 - 15.30 Uhr Raum 11/163
--

vereinbart.



Dr. M. Heger

Anlage: - Artikel von Ludwig Huber zu Forschendem Lernen -